

[Musterdokument](#) [Datenbankfelder](#) [Suchhinweise](#) [Login/Registrierung](#)

PRINT Drucktechnologie

Bibliographische Hinweise auf die deutsche und internationale Fachliteratur der Drucktechnik und der Druckindustrie einschließlich Veröffentlichungen über wissenschaftliche und wirtschaftliche Aspekte. Berücksichtigt werden Fachzeitschriften, Bücher, Konferenzberichte, Forschungsberichte, Marktstudien und Richtlinien.

Die Abstracts liegen überwiegend in deutscher Sprache vor, einige sind in Englisch.

Inhalt

- Druckvorstufe (Bildverarbeitung, Layout, Online-Publishing, Scanner, Proofsysteme, Computer-to-Plate, digitale Fotografie, Bildschirme, Workstations, Belichter, Datenbanken, Software, Farbmanagement, Intranet)
- Druckverfahren und Druckmaschinen (Flexodruck, Offsetdruck, Tiefdruck, Siebdruck, Digitaldruck, Computer-to-Press, Zeitungsdruck, Endlosformulardruck)
- Qualitätskontrolle (Standardisierung, Kontrollmittel, Prüfgeräte), Qualitätsmanagement
- 3D-Druckverfahren
- Additive Fertigungsverfahren
- Kunststoff-basierte additive Fertigungsprozesse
- Metall-basierte additive Fertigungsprozesse
- Additive Fertigungsprozesse für nichtmetallisch-anorganische Werkstoffe
- Praxisanwendungen 3D-Druckverfahren (Automobilindustrie, Medizintechnik, Luftfahrt, Werkzeug- und Formbau)
- Druckfarbe und Papier
- Elektronische Publikation (CD-ROM, Multimedia, Internet)
- Betriebswirtschaft, Organisation, Workflow
- Umweltschutz in der Druckindustrie

Suchsprache

Deutsch, englisch

Datenbestand

Anzahl der Dokumente: ca. 50.000

Zeitraum: ab 1978

Aktualisierung: monatlich

Produzent

bis 31.12.2015

Fogra Forschungsgesellschaft Druck e.V.

Streitfeldstraße 19 - 81673 München - Germany

Briefpost-Anschrift: Postfach 800469 - 81604 München - Germany

Tel.: +49 (0) 89. 431 82 - 0

Fax: +49 (0) 89. 431 82 - 100

E-Mail: info@fogra.org

Internet: <http://www.fogra.org>

Anmerkung: Die Daten aus der FOGRA wurden in die PRINT-Datenbank von WTI übernommen und werden den Abonnenten zur Verfügung gestellt. Eigentümer der FOGRA-Einträge bleibt aber die Fogra Forschungsgesellschaft Druck e.V.

ab 01.01.2016

WTI-Frankfurt-digital GmbH
Ferdinand-Happ-Str. 32
D-60314 Frankfurt/Main
Tel.: (069) 4308-111

Fax.: (069) 4308-200
Internet: <http://www.wti-frankfurt.de>

Redaktion der Datenbank:
Herr Rachid El Jabli
Tel.: (069) 4308-229

Musterdokument [TOP](#)

Datenbank

TEMA, Copyright WTI-Frankfurt-digital GmbH

Titel

Einsatz von 3D-Drucktechnik bei der Herstellung hydraulischer Spannbuchsen. Eine kostengünstige und flexible Alternative zu konventionellen hydraulischen Spannbuchsen.

Deskriptoren

Prüfstandsversuch; Modellherstellung; Rapid-Manufacturing; Rapid-Prototyping; Produktentwicklungszyklus; Bauform; Oberflächenqualität; 3D-Druck; Flexibilität; Kunststoff; kraftschlüssiges Verbindungselement; Nabe

Freie Begriffe

Festigkeitswert

Abstract

Es wird gezeigt, wie mit dem Einsatz von 3D-Drucktechnik hydraulische Spannbuchsen aus Kunststoff hergestellt werden können. Dabei wird besonders auf die Problematik der Druckdichtigkeit und Oberflächenqualität eingegangen. Eine mögliche Bauform und erste Ergebnisse von Prüfstandsversuchen werden präsentiert. Steigende Anforderungen an Produktvielfalt, Bauteilkomplexität und Flexibilität, bei gleichbleibenden Qualitätsanforderungen stellen Unternehmen vor große Herausforderungen. Additive Fertigungsverfahren sind ein gefragtes Hilfsmittel dafür. Jedes der drei unterschiedenen Anwendungsgebiete der additiven Fertigung bringt seine Vorteile. So führt das Rapid-Prototyping mit dem Druck physischer Modelle zu einer Zeitersparnis im Produktentwicklungszyklus (PEP). Rapid-Tooling dient der Fertigung komplexer Werkzeugen oder Werkzeugbestandteilen. Abformmodelle können beispielsweise direkt gedruckt werden ohne eine aufwändige manuelle Herstellung von Modellen. Die größten Potentiale liegen jedoch in der Fertigung von Bauteilen und Produkten, was als "Rapid-Manufacturing" bezeichnet wird. Durch die verbesserten Festigkeitswerte der

Druckmaterialien und durch eine Zunahme der Materialvielfalt können auch Rapid-Prototyping-Verfahren (wie das FDM-Verfahren) für die Erzeugung von Bauteilen eingesetzt werden. Eine mögliche Verwendung dieser neuen Möglichkeiten ist der Einsatz gedruckter Bauteile als kraftschlüssige Verbindungselemente zwischen Welle und Nabe. Besonders interessant ist hier das hydromechanische Prinzip, da hier Konstruktionen komplett frei von beweglichen Bauteilen möglich sind.

Autor

Koldrack, Normann

Institution

University Rostock, DE

Konferenzangaben

VDI-Fachtagung Welle-Nabe-Verbindungen, 8., Stuttgart, DE, 2018-11-26 - 2018-11-27
publiziert als: 8. VDI-Fachtagung Welle-Nabe-Verbindungen 2018, Dimensionierung - Fertigung - Anwendungen, Stuttgart, DE, 26.-27. Nov, 2018

Quelle

Dimensionierung - Fertigung - Anwendungen, VDI-Fachtagung Welle-Nabe-Verbindungen, 8, in: VDI-Berichte * Band 2337 (2018) Seite 263-266 (4 Seiten, 8 Quellen)
Düsseldorf: VDI-Verlag

Publikationscodes

ISSN: 0083-5560

ISBN: 978-3-18-092337-6

Zeitschriftencode: 1308 = VDI-Berichte

Konferenznummer: 14638 = VDI-Fachtagung Welle-Nabe-Verbindungen

Fachgebiete

3LD Rapid Prototyping, Rapid Tooling

3DLB CAD-, CAE-, CAM- und CIM-Systeme

3LNR Kraft- und formschlüssiges Fügen

3LFR Formgebung durch Zug- und Zugdruckbeanspruchung

Sprache

DE Deutsch

Dokumentnummer

20190101168

Dokumentart

CA Beitrag (Konferenz)

Erscheinungsjahr

2018

Update

2019-01-14

Datenbankfelder [TOP](#)

Titel	TI
Autor	AU
Institution	CO
Deskriptoren	DE
Fachgebiete	CC
Quelle	SO
Publikationscodes	SC
Konferenzangaben	CF
Sprache	LG
Dokumentenart	PT
Abstract	TX
Freie Begriffe	FT
Land	CN
Verfügbarkeit	AV
Dokumentnummer	NO
Erscheinungsjahr	YR
Update	UP

Suchhinweise [TOP](#)

Thesaurus

Bei der Verwendung von Suchwörtern, die im Thesaurus "Technik und Management" der WTI enthalten sind, werden in der Globalsuche automatisch Synonyme, Unterbegriffe und englische Fachbegriffe mit berücksichtigt.

Für die Vorauswahl von Suchbegriffen aus dem Thesaurus kann die Thesaurussuche (siehe graue Menüleiste) verwendet werden.

Hinweis: Die Thesaurus-Suche steht Ihnen zur Verfügung bei Recherche in der jeweiligen Einzeldatenbank. Da nicht alle Datenbanken über einen Thesaurus verfügen, können wir diese Option nicht bereitstellen, sobald Sie die OneSearch zur datenbankübergreifenden Suche nutzen.

Feldbezogene Suche

Im Suchfeld Globalsuche wird nicht in allen Feldern gesucht, sondern nur in Titel, Deskriptoren, Freie Begriffe, Abstract, Autor, Institution, Konferenztitel, Quelle, Publikationscodes (ISSN und ISBN) und Erscheinungsjahr, in allen anderen Fällen muss das gewünschte Datenbankfeld ausgewählt werden. Dies kann entweder in der "Strategiesuche" erfolgen (Dropdown-Liste) oder durch Direkteingabe des Feldkürzels, gefolgt von Doppelpunkt und dem Suchbegriff, z.B. die Fachgebiete CC:F01. Das Feldkürzel muss in Großbuchstaben eingegeben werden. Die Direktsuche ist in allen Suchvarianten (Einfache Suche, Erweiterte Suche und Strategiesuche) möglich.

Feld Autor (AU)

Autoren sind in diesem Feld in der Reihenfolge "Nachname Vorname" in Anführungszeichen suchbar, z. B. "fritz erich". Namen können auch trunziert (mit *) gesucht werden: z. B. fritz* findet auch fritz-e, fritz-e-j, fritz-erich, fritze, fritzler, fritzsche usw. Um genauer zu suchen, kann beim Vornamen trunziert werden, z.B. "fritz e*" findet alle Autoren mit Nachnamen Fritz, deren Vornamen mit "E" beginnen, ob sie abgekürzt oder ausgeschriebenen sind. Die Trunkierung ist sinnvoll, da die Vornamen in der Literatur oft abgekürzt werden.

Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, muss ein Autorenname immer im Feld Autor gesucht werden (Erweiterte Suche oder Strategiesuche).

Feld Fachgebiete (CC)

Im Suchfeld Globalsuche muss unbedingt mit dem Feldkürzel CC gesucht werden, um bei der Suche mit Codes ein korrektes Ergebnis zu erzielen, z.B. CC:3BFB. Stattdessen kann auch in der "Strategiesuche" das Feld "Fachgebiete" aus der Dropdown-Liste ausgewählt werden.

In der "Erweiterten Suche" und der "Strategiesuche" können die Fachgebiete der Klassifikation "Fachordnung Technik" aus einer Liste (Link unterhalb der Suchfelder) ausgewählt werden, wobei die Auswahl der dort angegebenen obersten Ebene auch die untergeordneten (genaueren) Klassen automatisch mit in die Suche einbezieht. Mehrere ausgewählte Codes werden mit OR verknüpft. Bei der direkten Eingabe des Codes in das Suchfeld, z.B. CC:3BF, wird nur die angegebene Klasse gefunden. Werden auch die untergeordneten Klassen gewünscht, muss trunziert werden (mit *), z.B. CC:3BF*. Codes siehe Fachordnung Technik.

Außerdem besteht die Möglichkeit, z. B. im Anschluss an eine Suche in anderen Feldern, das Suchergebnis anhand der Fachgebiete (Link auf der rechten Seite der Titelliste) nachträglich zu präzisieren. Mehrere dort ausgewählte Fachgebiete werden mit AND verknüpft, müssen also alle zutreffen. Diese Liste ist sortierbar, entweder nach Trefferzahl oder alphabetisch nach den Codes der Fachgebiete.

Feld Quelle (SO)

Titel von Veröffentlichungen können als Phrasen in Anführungszeichen gesucht werden, z.B. "allgemeine papier rundschau".

Feld Institution (CO)

Dieses Feld enthält die Institution, die die Veröffentlichung herausgegeben oder verlegt hat, oder bei der der Autor zur Zeit der Veröffentlichung arbeitete. Es gibt etwa in der Hälfte der Dokumente eine Angabe dazu.

Feld Publikationscodes (SC)

Für die eindeutige Identifizierung von Veröffentlichungen empfiehlt sich die Suche mit ISBN, bzw. ISSN. Die ISSN und ISBN werden mit Bindestrichen ohne Vortext gesucht, z.B. 978-3-7776-1636-0.

Feld Konferenzangaben (CF)

Dieses Feld enthält die Informationen (Name, Ort, Datum) zu Konferenzen und muss zusammen mit der Quelle benutzt werden.

Land (CN)

Der Eintrag in diesem Feld gibt an, welche Länder in diesem Dokument behandelt werden. Dieses Feld sollte nicht zur Suche herangezogen werden, da es selten belegt ist.

Feld Verfügbarkeit (AV)

Dokumente, die in diesem Feld eine Bestellnummer enthalten, können beim Produzenten (siehe oben) bestellt werden.

Feld Dokumentennummer (NO)

Die Dokumentennummer ist eine eindeutige Identifikationsnummer für jeden Literaturhinweis. Sie wird im Feld Dokumentnummer (Strategiesuche) oder mit Feldkürzel, z. B. NO:20080501152 gesucht.

Stand

Februar 2019